

Kontakt /Anmeldung

bis zum 07. Oktober 2024

Katholische Frauengemeinschaft Deutschlands (kfd) – Bundesverband e. V.
Abteilung Theologie/Politik/Bildung
40421 Düsseldorf

Tel. 0211 44992-48
Fax 0211 44992-88
E-Mail anmeldungbv-tpb@kfd.de

Informationen

Ort
Erbacher Hof
Greibenstraße 24-26
55116 Mainz
Tel. 06131/2570

Die Wegbeschreibung erhalten Sie mit der Anmeldebestätigung nach Anmeldeschluss.

Mitwirkung
Anja Weusthoff, Abteilungsleiterin Frauen-, Gleichstellungs- und Familienpolitik, DGB, Berlin
Natascha Sagorski, Co-Initiatorin und Vorsitzende im Verein für feministische Innenpolitik, Berlin

Leitung
Sprecherinnen des Ständigen Ausschusses Frauen und Erwerbsarbeit; Natalie Mittler, kfd-Bundesverband, Düsseldorf

Datenschutz
Der kfd-Bundesverband e. V. behält sich vor, Bilder und Dokumentationen der Veranstaltung – ausschließlich zu verbandlichen Zwecken – zu verwenden. Informationen erhalten Sie unter:
[Datenschutz - Katholische Frauengemeinschaft Deutschlands \(kfd\) \(kfd-bundesverband.de\)](#)

Teilnahmegebühren

195,00 Euro
135,00 Euro für kfd-Mitglieder

IBAN DE22 4006 0265 0003 1974 00
Veranstaltungs-Nr. 40100

Kosten für Unterkunft und Verpflegung sind in der Teilnahmegebühr enthalten. Diese fällt in voller Höhe auch bei Nichtinanspruchnahme einzelner Leistungen an. Die Teilnahmegebühr ist sofort nach Erhalt der Anmeldebestätigung fällig. Die Fahrtkosten (DB 2. Klasse) können zu 50 % erstattet werden.

Geschäftsbedingungen

Sollten Sie nicht teilnehmen können, ist eine schriftliche Absage erforderlich. Wird die Anmeldung erst nach dem Anmeldeschluss zurückgezogen, werden Ausfallkosten in folgender Höhe berechnet:

- bis 40 Tage vor Veranstaltungsbeginn kostenfrei
- vom 39. bis 30. Tag vor Veranstaltungsbeginn 30 % der Teilnahmegebühr
- vom 29. bis 14. Tag vor Veranstaltungsbeginn 45 % der Teilnahmegebühr
- vom 13. bis 1. Tag vor Veranstaltungsbeginn 60 % der Teilnahmegebühr
- am Tag des Veranstaltungsbeginns oder bei Nichterscheinen 90 % der Veranstaltungsgebühr.

Die Kosten entfallen, wenn nach Absprache mit dem Veranstalter ersatzweise eine andere Person an der Veranstaltung teilnimmt.

Die schriftliche Anmeldung, mit der die Teilnahmebedingungen anerkannt werden, gilt als verbindlich.

Feministische Innenpolitik
– Wie Gleichstellung durch
nationale Gesetzgebung
beeinflusst wird

Tagung des Ständigen Ausschusses
Frauen und Erwerbsarbeit

22. - 24. November 2024
Erbacher Hof, Mainz

Feministische Innenpolitik – Gleichstellung in der nationalen Gesetzgebung

Das Bekenntnis zu feministischer Außen- und Entwicklungspolitik lenkt den Blick auch auf andere Politikfelder. Die nationale Gesetzgebung setzt die Rahmenbedingungen für Fortschritte in der Gleichstellung – die weibliche Perspektive und der Blick auf Frauen und Gleichstellung kommen im politischen Handeln jedoch häufig zu kurz.

In dieser Tagung gehen wir den Fragen nach: Wie können die Belange von Frauen nachhaltig so berücksichtigt werden, dass reale Gleichstellung entsteht? Wie müsste feministische Politik in der nationalen Gesetzgebung aussehen? Bei welchen politischen Vorhaben sehen wir Handlungsbedarf und wie kann sich die kfd hier einsetzen?

Anja Weusthoff, beim Deutschen Gewerkschaftsbund Abteilungsleiterin für Frauen-, Gleichstellungs- und Familienpolitik, referiert über Strukturen der Gleichstellung und Gleichstellung in der nationalen Gesetzgebung.

Natascha Sagorski vom Verein für feministische Innenpolitik erklärt, wie sie für ein konkretes Vorhaben Aufmerksamkeit schaffen, Unterstützung suchen und dessen Umsetzung begleiten will.

Programm

Freitag, 22. März 2024

- 18.00 Uhr Anreise
- 18.30 Uhr Abendessen
- 19.30 Uhr Begrüßung und Impuls
- 20.00 Uhr Warum muss Gleichstellung bei der Gesetzgebung mitgedacht werden?
- 21.00 Uhr Ausklang

Samstag, 23. März 2024

- 08.00 Uhr Frühstück
- 09.00 Uhr Morgenimpuls
- 09.15 Uhr Fortführung der Arbeit von Freitagabend: Umsetzung der Gleichstellung durch Gesetze in Deutschland und Europa
- 10.30 Uhr Kaffee/Tee/Gebäck
- 11.00 Uhr Vortrag von Anja Weusthoff
- 12.00 Uhr Fragen und Diskussion mit Anja Weusthoff
- 13.15 Uhr Mittagessen

Fortsetzung von Samstag, 23. März 2024

- 15.00 Uhr Kaffee / Tee / Gebäck
- 15.30 Uhr Gruppenarbeit: Mit welchen strukturellen Maßnahmen kann Gleichstellung gefördert werden?
- 17.00 Uhr Resümee und Konsequenzen für den Ständigen Ausschuss
- 18.00 Uhr Abendessen

Sonntag, 24. März 2024

- 08.00 Uhr Frühstück
- 09.00 Uhr Morgenimpuls
- 09.15 Uhr Vortrag von Natascha Sagorski
- 09.45 Uhr Fragen und Diskussion mit Natascha Sagorski
- 10.30 Uhr Evaluation und Abschluss
- 11.00 Uhr Ende der Veranstaltung mit einem Lunchpaket